

... 24 Millionen Mark, das heißt müssen zur Deckung des Defizits 180 000 000 M. aus dem Staatsvermögen entnommen werden, was hoch auf die Dauer nicht so weiter gehen kann. ...

Darauf antwortet bisja die agrarische Deutsche Tageszeitung: „Angesichts des Umfanges, das der Liberalismus wie überall, so auch in Koblenz, ...“

Welcher recht hat, weiß ich nicht. Doch es will mich sehr bedünken, daß der Klobb und der Wösch ...

Rein Majestätsverleider.

Bekanntlich war gegen den Genossen Lauscher in Stuttgart ein Majestätsverleumdungsverfahren anhängig gemacht worden, weil in dem ihm verantwortlich geschriebenen ...

Er weicht mutig zurück!

„Gut freimüthig“ verhält sich der Königsberger Dr. Dullro, von dessen Schicksal ein paar Wochen lang der deutsche Blätterwald ...

Nun hatte die Kommission der Stadtverordneten-Versammlung, um die in mehr als einer Beziehung wichtige Sache gründlich durchzusehen, den Dr. Dullro als alleinigen Kandidaten ...

In der bengalischen Beleidigung seines freien Sinnes ficht der Held der „praktischen Vernunft“ vor uns! Mutig weicht er zurück, nachdem ein papierenes Protest dem Zunft-Minister ...

In Königsberg, wo Kant einst lehrte, hat es einmal ein aufrechtes Bürgertum gegeben: Johann Jacob hieß sein Vorfechter. ...

Der Heine-Geist.

Der Justizrat Jonas erzählt in der Wochenchrift Nation: In dem neuesten Werke Karstens „Nollenmontag“ wollte der Berliner ...

Als in Wien die „Verunreinigte Straße“ zur Aufführung gelangte, durfte Mauthausen nicht zum Baldschicht sagen: „Siehe Du nur zu ...“

Wohner.

Die Gutsbesitzerbewerber in Keimannsdorf richteten eine Petition an den Reichstag um Erlaß der Anwalts- und Altersversicherungsbeträge für die in der Hausindustrie Be-

schäftigen, die sie bisher nicht bezahlan konnten. Die groß sein des Geldes, wenn die Leute nicht einmal wöchentlich 10 Pf. für Versicherungszwecke aufwenden können!

Für einen Admrat-Job!

hat sich der Grüneingangs-Bezirk, der 1. Vizepräsident des Reichstages, im schäfflichen Landeskulturrat ausgesprochen, 8 Mark für den niedrigen annehmbaren Gehaltssatz. ...

Ausland.

England. Die englischen Wahlen haben am Sonnabend begonnen. Es kommen zunächst die Kreise in Betracht, in denen nur ein Kandidat aufgestellt ist. ...

Politisches und Gerichtliches.

§ 9 Monate Gefängnis und sofortige Verbannung über den Redakteur unseres Bodener Parteiblattes, Genossen Wolf, verhängt. Er soll den Sohn eines Geflüchten und in Verbindung damit ein junges Mädchen beleidigt haben. ...

§ Als Nachspiel des Streifs in der Maschinen- und Kometenfabrik von Mehr Reuling in Mannheim wurde am Freitag vor der Strafkammer gegen den Former Peter Schmid wegen Verleitung zum Meineid verhandelt. ...

§ In Westfalen. Für Sonnabend war in Gienach eine öffentliche Versammlung angesetzt, in welcher der bisherige Landtagsabgeordnete Gen. Baudert aus Apolda als Redner auftreten sollte. ...

Da hört denn doch Verstandes auf! Bisher durften nur Ausländer in Weimar nicht zum Wort kommen. ...

Parteinachrichten.

— Eine internationale Verbindung der sozialistischen Presse wird durch die am 1. und 2. Oktober in Paris tagende internationale Konferenz der Vertreter der sozialistischen und Schriftsteller, die ...

— Die Berliner Genossen im 6. Reichstagswahlkreis sind offiziell in die Wahltagung eingetreten. Das erste Plakat wurde in einer Auflage von 20000 Exemplaren verbreitet. ...

Gewerkschaftliches.

Amerika. Der Streik der Straßenarbeiter soll beigelegt sein. Heute, Montag, wurde die Arbeit wieder aufgenommen. ...

Lokales und Provinziales.

* Ausgewiesen. Käufer den in unserem Zeitblatt in der Sonntagsnummer genannten Genossen haben noch das Glend des Cris teilen müssen die Genossen Seifert, Mehnert, Menzel und Hagenbändler Hoffmann. ...

„Am Feind des Unkrautes.“ In der Sonntagsnummer am Sonnabend war der hiesige Zugführer Karl Walle wegen Beleidigung des Gymnasialdirektors Schotten und des Oberlehrers Martin vom hiesigen Realgymnasium angeklagt. ...

Genge Dröcher befand, daß dem E. eine des Angeklagten wegen persönlicher Gehässigkeit das Einjährigengenehmigung verweigert worden sei. ...

§ Zur Warnung. Ein hiesiger Kaufmann hatte den Offenbarungseid geleistet, wobei bekanntlich alles pfändbare Vermögen angegeben werden muß. ...

— Einige heitere Anekdoten wollen wir unseren Lesern durch den Abdruck einer Briefkastennote im Oktober der Provinzialblätter, die im gleichen Verlage wie die Gall. Bz. erscheinen, bereiten.

— „Im Keller.“ Das sozialdemokratische Volksblatt in Halle macht es sich immer leichter, um über die begründeten Angriffe, die man ihm und der Sozialdemokratie macht, hinwegzukommen. ...

* Unglücksfall. Sonnabend vormittag gegen 11 Uhr verunglückte in der Remontenfabrik von Dier und Verneberg der Arbeiter B. ...

Kragen

Jackets
Capes
Radmäntel
Blusenhemden
Kindermäntel und
Jacken

M. Schneider

Halle a. S.

Leipzigerstrasse 94.

werden zu aussergewöhnlich billigen Preisen verkauft.

Sozialdemokratischer Verein, Zeitz.

Dienstag den 2. Oktober 1900 abends 8 1/2 Uhr im „Belfeneller“, Fabrikstraße

Verjahnung.

Tagesordnung: 1. Der Parteitag in Mainz. Referent: Genosse H. Florin. 2. Geschäftliches. 3. Verschiedenes. Die Teilnahme aller Mitglieder ist erwünscht. Alle Arbeiter werden ermahnt, dem Verein als Mitglieder beizutreten.

Achtung! Maurer!

Mittwoch den 3. Oktober abends 8 Uhr in der Moritzburg, Sarggr. öffentliche Versammlung der Maurer von Halle und Umgegend.

Tagesordnung: 1. Stellungnahme zu den Lohn- und Arbeitsbedingungen für nächstes Jahr. 2. Verschiedenes. Nicht aller Kollegen ist es, in dieser wichtigen Versammlung zu erscheinen. Die Lohnkommission des Verbandes der Maurer Deutschlands, N. B. Die Verammlung des Fachvereins am Dienstag, sowie die Versammlung des Verbandes am Donnerstag fällt zu Gunsten der öffentlichen Versammlung aus.

Verband der Zimmerer.

Zahlstelle Halle. Dienstag den 2. Okt. abds. 8 1/2 Uhr bei Streicher, Al. Ulrichstr. 36. Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung: 1. Abrechnung der Bezirkskassierer mit dem Hauptkassierer und Neuwahlen. 2. Regelung der Streitfallsbeiträge. 3. Allgemeines. Angehört der wichtigen Tagesordnung ist zahlreiches Erscheinen der Mitglieder notwendig.

Verband der Bau-, Erd- und gewerblichen Hilfsarbeiter Deutschlands.

Zahlstelle Halle a. S. Dienstag den 2. Oktober 1900 abends 8 1/2 Uhr in Paulmanns Restaurant, Gartenstraße 7

Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung: 1. Abrechnung vom 3. Quartal. 2. Vortrag des Veronesen Galdenberg über: Die Reform des Krankenversicherungs-Gesetzes und was während uns heute die für unseren Beruf in Betracht kommenden Stellen, 3. B. die Zünfte- und Gemeindefällige Orts-Frankenfalle. 3. Verbandsangelegenheiten. Nicht Mitglieder haben Zutritt.

Einem geehrten Publikum, insbesondere einer werten Nachbarschaft die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen Tage die

Brot-, Weiß- und Fein-Bäckerei,

Brüderstraße 15 (früher G. Haase),
übernommen habe. Es wird mein Bestreben sein, stets nur gute und schmackhafte Waren zu liefern und bitte ich, mich in meinem Vorhaben gütlich zu unterstützen.

Karl Donat, Bädermeister.

Einem geehrten Publikum von Halle, sowie der werten Nachbarschaft die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen Tage im Hause Königstraße 64 eine

Weiss-, Brot- und Kuchenbäckerei

eröffnet habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, den mich Besuchenden mit reeller und schmackhafter Ware zu dienen.

Karl Grossmann, Bädermstr.

Den Herren Schneidermeistern und Schneidern zur gefl. Kenntnisnahme, dass sich mein Geschäft in

Futterstoffen und Schneiderartikeln

Markt 13 im Laden (Marktschloss) befindet und bitte ich um gefl. zahlreichen Zuspruch.

Karl Siedersleben.

Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: M. Richards. Dienstag den 2. Oktober 1900 abends 7 1/2 Uhr

18. Vorst. im P. A. 18. Abonn.-Vorst. 2. Viertel. Farbe: rot.

Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in 2 Akten von G. Rossini. Daraus: Sonne und Erde. Ballett-Divertissement von Hofreiter und Gault.

Mittwoch den 3. Oktober 1900 abends 7 1/2 Uhr

19. Vorst. im P. A. 19. Abonn.-Vorst. 3. Viertel. Farbe: blau.

Liebesträume.

Komödie in 1 Akt von Max Dreier. Daraus: Die berühmte Fran. Lustspiel in 3 Aufzügen von Schöntau und Kadelburg.

Thalia-Theater.

Montag den 1. Oktober Zum 2. Male! Die Goldgrube.

Schwank in 3 Akten von Laufs und Jacob. Dienstag d. 2. Okt.: Die Goldgrube.

Apollo-Theater.

Direktion: Fr. Wiehle. Sensationell! Sensationell!

Opfliche Berichterstattung über die neuesten Ereignisse unserer Zeit vermittelt Ed. Weaslers „Sinotograph“.

Auf Wunsch des Kaisers aufgenommene lebende Photographien in denkbar vollkommener Ausführung.

Darstellung wirklicher Geschehnisse! X Keine Gumbig-Aufnahmen. X Serie I. (vom 1.-7. Oktober).

1. Bilder aus der Arier Woche.
2. Einweihung des Kaiser Wilhelm Denkmals in Völsau. Parade der Matrosen.
3. Die für China bestimmten Truppen verlassen den „Wittelskind“ zur letzten Parade in Wilhelmshaven am 2. Juli 1900.
4. Ausfahrt unseres ostasiatischen Geschwaders aus Kiel am 9. Juli 1900.
5. Anfrucht des für die „Batavia“ bestimmten großen Gepäcks in Bremerhaven.
6. Das Gepäc wird auf die „Batavia“ verladen.
7. Einschiffung der Truppen.
8. Der Kaiser schreitet die Front der nach China bestimmten Truppen ab. Wilhelmshaven, 2. Juli.
9. Kardemarich der mobilen See-Stationen vor dem Kaiser in Wilhelmshaven.
10. Graf Waldersee's 25. Jahrestag.

„Alpenblume“, oberbair. Sänger u. Instrumentalisten-Gesellschaft (6 Sectionen). X Welton-Trio, sensationelle Leistungen an hängenden Seilen. X Criffold u. Packer, amcric. Burlest-Komödianten. X Ernest Conrad, Luftgymnastiker. X Irma, Ballett-Komikerin. X Hans Kerschbaum, preisgekrönter Nationaltänzer. X Carl Schütte, Humorist. X Paula Schwarz, Soubrette. Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Dienstag Schlachte-Fest. Wolf Wackernagel, Ritter Schellwitz. 3.

Kartoffelhandlung

Job. Nitschke, Al. Sandberg 17 empfiehlt ab 1. Oktober d. Jahres nur prima Ware zu Tagespreisen im ein- und in größeren Vollen.

Al. Sandberg 17. Tischler mit Werkzeug u. Hobelband zur Ausbille gerührt Budgererstr. 18. D. r.

Achtung!

Den geehrten Hausfrauen zur Nachricht, daß ich vom 1. Oktober das vom Herrn Oberamtmann Dertel zu Rößler Hofa bisher betriebene

Milch-Geschäft

käuflich erworben habe und bitte bei etwaigen Ueberleben der Kundschaft sich gefälligst an den Wagon zu bemühen. Ich bringe von Montag den 1. Oktober ab das Viter mit 15 Pf. garantiert unverfälscht ab Stall zum Verkauf. Es zeichnet mit aller Achtung Oberamtmann Dertel. Max Weber.



Die besten Wandlampen der Welt sowie alle Sorten Tisch-, Hänge- und Salon-Lampen mit nur prima Brennern, Hans- und Küchen-Gräte, Holz-Warn-, Eisen-, Kurz- und Stahlwaren.

Curt Linke, Steinweg 33.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert. Gänzlich neuer Spielplan!

Brothers Cendo, Bravour-Aufführung auf der rotierenden Scheibe. (Sensationell!) — Sisters Maritana und Victoria, Gymnastikerinnen an der elektrischen Rollen-Wagen. — Miss Victoria, Gaultilbristin auf dem gepauzten Drahtseil. — Herr Anton Sattler, elegant-phantastischer erster Bravour-Nachfolger. — Die Karoly, musikalische Grottesk-Komödianten. — Die fünf Marinko's, berühmtes Zigeunerinnen-Quintett. — Herr Anton Sattler, elegant-phantastischer Original-Genies- und Charakter-Humorist. — Julius Greenbaums, amerikanischer Biograf mit gänzlich neuen „sensationellen“ lebenden Photographien.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Apollo-Theater, Weissenfels.

Täglich abends 8 Uhr große Spezialitäten-Vorstellung.

Auftreten von nur Kunstkräften 1. Ranges. Die Direktion.

Bau- und Möbel-Tischlerei, Reparatur- u. Polier-Werkstatt.

Eager fertiger Särge in allen Größen und Preislagen. Röder, Weissenfels a. S., Al. Burgstraße 3.

Groß, wohlgeschmeckend, leicht verdaulich ist mein

Offriesisches und Hamburger Roggenbrot.

Zu haben in meiner Bäckerei von Otto Kummer, Bismarckstr. 28, und den Geschäften von F. Wolf, Reichstr. 133 und L. Hecht, Königstr. 17.

RICH. PFEIFFER

Pa. Schwed. Preisselbeeren Marke E. G., das Beste, was es gibt Zentner M. 16, 5 Liter M. 1.25

Bratheringe,

große Dose von Mark 2.— an, kleine „ „ „ 0.90 — an, offeriert

Richard Pfeiffer

Nikolaistraße 6. Abbruch Alter Markt 14 und Jenerstraße 2 sind billig zu verkaufen Dachsteine, Mauersteine, Fenster, Thürnen, Thore, Bretter, Laten, gutes Bauholz und anderes mehr. Dremtholz in Säulen und Balken jeden Tag. Aufschiff werden gewandte Arbeiter eingestellt.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Schwester Pauline Schneppe geb. Gröber am 30. September früh 11 Uhr nach langen, schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Dies zeigen tiefbetrübt Wilhelm Schneppe und Kind. Die Beerdigung findet Dienstag nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause, Bienenstraße 22, aus statt.

Dank. Für die überaus liebevollen Beweise der Teilnahme beim Begräbnis unserer innig geliebten Tochter Frieda laugen auf diesem Wege Ihnen herzlichsten Dank. Familie Schneppe.

Weshalb die ... Revolution ...

Der Redner sagte: Wir haben doch nicht Tausende von ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

leicht behauerlich — nur in Frankreich möglich. Es ist die höhere ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

folgende Darstellung: Vor kurzer Zeit fand im Gewerkschaftshaus ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Die Bourgeoisie wendet sie nach der Entfaltung des ...

Verlag und für die Jünger verantwortlich: August Groß.

Druck der Verlagsanstalt Buchdruckerei G. M. & D. Halle a. S.

Verlag und für die Jünger verantwortlich: August Groß.